

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Einleitung</b> .....	1
<b>Teil I Chemische Biologie und Wirkstoffentwicklung</b>	
<b>2 Chemische Biologie – eine holistische Wissenschaft</b> .....	5
2.1 Reduktionismus und Holismus in den Biowissenschaften .....	6
2.2 Chemische Biologie ist keine Wirkstoffentwicklung.....	9
Literatur.....	10
<b>3 Wirkstoffentwicklung</b> .....	11
3.1 Die Medikamentenentwicklung.....	13
3.2 Gründe für das Scheitern einer Medikamentenentwicklung .....	16
3.3 Die Lücke zwischen Laborexperimenten und klinischer Wirkung .....	17
Literatur.....	18
<b>4 Von der Genomforschung zur Chemischen Biologie</b> .....	19
4.1 Chemische Genomik: Identifizierung neuer Wirkstoffe und Wirkstoffziele.....	23
4.2 Chemische Proteomik: Charakterisierung des Wirkstoffziels .....	25
4.3 Chemische Genetik: Validierung des Wirkstoffziels .....	27
4.4 Chemische Biologie.....	29
Literatur.....	30
<b>Teil II DNA</b>	
<b>5 DNA – Bauplan der Proteine</b> .....	33
5.1 Funktion und Struktur der DNA .....	33
5.2 Oligonukleotidsynthese .....	37
5.3 DNA-Sequenzierung .....	40

<b>6 Genomische Variation</b>	49
6.1 Genomweite Assoziationsstudien	55
6.2 Feinkartierung	60
6.3 Polygenic Risk Score	61
6.4 Drug Target Linkage	62
6.5 Phänomen-weite Assoziationsstudie – PheWAS	63
Literatur	67
<b>7 Gentherapie und Genom-Editierung</b>	69
7.1 Gentherapie	70
7.2 Genom-Editierung	73
Literatur	75

**Teil III RNA**

<b>8 RNA – Informations- und Funktionsträger</b>	79
8.1 RNA-Interferenz	80
Literatur	82
<b>9 RNA-Interferenz in der Wirkstoffentwicklung</b>	83
9.1 Oligonukleotide als Wirkstoffe – Antisense	83
Literatur	90

**Teil IV Proteine**

<b>10 Peptide &amp; Proteine</b>	93
10.1 Aminosäure → Peptid → Protein	94
10.2 Peptidsynthese	101
10.3 Festphasenpeptidsynthese	108
10.4 Proteinsynthese	118
10.5 Post-translationale Modifikationen	126
<b>11 Proteine als Wirkstoffziele</b>	131
11.1 Rezeptoren	132
11.2 Enzyme	137
11.3 Enzymkinetik	143
11.4 Nicht-Michaelis-Menten-Kinetik	149
11.5 Enzyminhibition	150
Literatur	155
<b>12 Chemische Genomik – Vom Zielprotein zum Wirkstoff</b>	157
12.1 Das Konzept des niedermolekularen Wirkstoffs	158
12.2 Kombinatorische Chemie	161
12.3 Hochdurchsatzscreening	162

12.4	Fragmentbasierte Wirkstoffentwicklung . . . . .	168
12.5	Templatbasierte Wirkstoffentwicklung . . . . .	172
12.6	Computergestütztes Wirkstoffdesign . . . . .	179
	Literatur . . . . .	182
<b>13</b>	<b>Vom Zielprotein zum makromolekularen Wirkstoff – Biologika . . . . .</b>	<b>183</b>
13.1	Peptide . . . . .	184
13.2	Stappled Peptide . . . . .	185
13.3	Monoklonale Antikörper . . . . .	187
13.4	Aptamere . . . . .	191
	Literatur . . . . .	193
<b>14</b>	<b>Chemische Proteomik: Vom Wirkstoff zum Zielprotein . . . . .</b>	<b>195</b>
14.1	Affinitätschromatografie . . . . .	195
14.2	Polypharmakologie . . . . .	198
<b>15</b>	<b>Chemische Genetik: Validierung des Wirkstoffziels durch Aufklärung des Signalweges . . . . .</b>	<b>201</b>
15.1	Thalidomid und die Fehlbildung bei Embryonen . . . . .	203
15.2	FK506 und der Ca <sup>2+</sup> -Calcineurin Signalweg . . . . .	205
	Literatur . . . . .	210
<b>16</b>	<b>Chemische Biologie – Adressierung neuer Wirkstoffziele . . . . .</b>	<b>211</b>
16.1	Protein-Protein-Interaktion . . . . .	212
16.2	Chemisch-induzierte Dimerisierung (CID) . . . . .	214
16.3	Pharmakologische Chaperone . . . . .	215
16.4	Antikörper-Wirkstoff-Konjugate . . . . .	217
16.5	Chimäre Antigen-Rezeptor-T-Zell-Therapie – CAR-T . . . . .	220
16.6	Hydrophobes Tagging zur gezielten Proteindegradierung – Halo-Tag . . . . .	224
16.7	Gezielte Proteolyse durch Chimären – PROTAC . . . . .	226
16.8	Alte Wirkstoffe – neue Indikationen . . . . .	227
	Literatur . . . . .	231
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>233</b>